



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Änderungen vorbehalten

1. Allgemeines

Diese AGB gelten als Grundlage der schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen zwischen Klienten/Klientin und der Kinesiologie-Praxis Vallesi, Patrizia Vallesi, KomplementärTherapeutin mit eidgenössischem Diplom, Methode Kinesiologie, Zollgasse 4, 2543 Lengnau in Bezug auf die kinesiologische Balancen mit Beratung und Begleitung.

2. Verantwortung

In der Komplementärmedizin bin ich berufsethischen Grundsätzen verpflichtet. Ich halte mich an die rechtlichen Rahmenbedingungen meiner Berufstätigkeit, arbeite fachkompetent und respektiere fachliche und persönliche Grenzen.

3. Beratungsvereinbarungen

Termine für kinesiologische Balancen werden nach Vereinbarung durchgeführt.

Behandlungen dauern in der Regel eine Stunde und werden in der Kinesiologie-Praxis Vallesi in 2543 Lengnau abgehalten.

4. Krankenkassenregistrierung

Im Rahmen der Zusatzversicherung (Bereich Komplementärmedizin) ist die Kinesiologie bei vielen Krankenkassen auf der Liste. Die Krankenkasse übernimmt somit ein Teil der Kosten. Bitte klären Sie vorher dies mit Ihrer Krankenkasse ab. Meine Leistungen sind bei allen Krankenkassen in der Zusatzversicherung registriert.

5. Honorarregelungen

Meine Leistungen sind nicht erfolgsabhängig. Eine kinesiologische Balance beinhaltet Gesprächs- und Arbeitszeit. Der Ansatz für eine kinesiologische Balance beträgt **CHF 156.— inkl. MWST/Stunde.**

Die Rechnungstellung erfolgt monatlich auf Ende Monat. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage ab Rechnungsdatum.

Klienten ohne Komplementärversicherung bezahlen jeweils bar am Termin. Die Quittung wird erstellt.

Vereinbarte Termine müssen mindestens 24 Stunden vorher abgesagt werden, sonst erfolgt eine Verrechnung. Annullieren Sie den Termin nach den 24 Stunden, erfolgt eine Verrechnung des halben Honorars und wenn Sie unentschuldigt fernbleiben, wird Ihnen das ganze Honorar in Rechnung gestellt. Der Grund der Abwesenheit spielt dabei keine Rolle.

6. Schweigepflicht

Als Vertrauensperson unterstehe ich der gesetzlichen Schweigepflicht gemäss Art. 28 des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs. Bei Rückfragen an mich durch Krankenkassen und Ärzte und andere Therapeuten gebe ich erst Auskunft mit der Einwilligung des Klienten /Klientin.

7. Gerichtstand

Ausschliesslicher Gerichtstand ist Biel /BE. Es gilt schweizerisches Recht.

Lengnau, 1. Januar 2023

Patrizia Vallesi